

## A n t w o r t

### des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Martin Brandl (CDU)  
– Drucksache 18/933 –

#### Betriebssysteme und Office-Pakete

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/933** – vom 25. August 2021 hat folgenden Wortlaut:

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Betriebssysteme und Office-Pakete werden von den Ministerien jeweils verwendet (bitte jeweils enthaltene Programme auflisten)?
2. Mit welchen Betriebssystemen und Office-Paketen arbeiten die Landes- und Mittelbehörden (bitte jeweils enthaltene Programme auflisten)?
3. Welche Ministerien, Landes- und Mittelbehörden arbeiten mit Open Office?
4. Welche einzelnen Programme kommen davon zum Einsatz?
5. Welche Ministerien, Landes- und Mittelbehörden arbeiten mit Microsoft Office?
6. Welche einzelnen Programme kommen davon zum Einsatz?

Das **Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 10. September 2021 wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung:

Bei der Beantwortung der Fragen 1 und 2 wird davon ausgegangen, dass sich die Fragen lediglich auf Client-Betriebssysteme beziehen.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1:

In der Staatskanzlei und den Ministerien wird als Betriebssystem ausschließlich Windows 10 eingesetzt. Als Office-Pakete werden Microsoft Office 2013 (in den Versionen „Standard“ und „Professional Plus“) und Microsoft Office 2016 (in den Versionen „Standard“, „Professional“ und „Professional Plus“) verwendet.

Alle genannten Microsoft Office-Versionen enthalten die Programme Word, Excel, OneNote, PowerPoint, Outlook und Publisher. Die Versionen „Professional“ und „Professional Plus“ enthalten zusätzlich das Programm Access. Die Version „Professional Plus“ enthält darüber hinaus Skype for Business.

Zu den Fragen 2 und 4:

In den Landes- und Mittelbehörden werden die Betriebssysteme Windows 7 (in Einzelfällen), Windows 10, MacOS, eLux und weitere Linux-basierte Betriebssysteme eingesetzt. Als Office-Pakete werden Microsoft Office 2010, 2013, 2016 und 2019 in den Versionen „Standard“, „Professional“ und „Professional Plus“ sowie Microsoft Office 365 Apps Business Standard verwendet. Darüber hinaus kommt zum Teil das Office-Paket Open Office bzw. LibreOffice – als Nachfolgeprodukt von Open Office – zum Einsatz.

Zu den Programmen der Microsoft Office-Pakete siehe Antwort zu Frage 1. Die Version „Office 365 Apps Business Standard“ enthält die gleichen Programme wie die Version „Professional“. Das Office-Paket Open Office bzw. LibreOffice enthält die Programme Writer, Impress, Calc, Base, Math und Draw.

Zu Frage 3:

In der Staatskanzlei und den Ministerien wird Open Office nicht eingesetzt. Siehe Antwort zu Frage 1.

Die folgenden Landes- bzw. Mittelbehörden setzen Open Office bzw. LibreOffice vereinzelt ein: Pädagogisches Landesinstitut, Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald, Landesbibliothekszentrum, Generaldirektion Kulturelles Erbe und die Polizei.

Zu Frage 5:

In der Staatskanzlei und allen Ministerien und in deren Geschäftsbereichen wird Microsoft Office verwendet. Siehe Antwort zu den Fragen 1 und 2.

Zu Frage 6:

Siehe Antwort zu den Fragen 1 und 2.

Alexander Schweitzer  
Staatsminister